

Beschlussvorlage

Barrierefreier Umbau der Haltestelle Solinger Straße

Beratungsfolge

	Gremium	Sitzungstermin	Beratungsform
1	Beirat für die Gleichstellung der Menschen mit Behinderungen	30.10.2012	Vorberatung
1	Ausschuss für Bauen und Denkmalpflege	13.11.2012	Vorberatung
1	Seniorenbeirat	22.11.2012	Vorberatung
1	Bezirksvertretung 1 - Alt-Remscheid	05.12.2012	Entscheidung

Öffentlichkeit

Die Beratung erfolgt in öffentlicher Sitzung.

Dringlichkeitsbeschluss / Dringlichkeitsentscheidung

nicht erforderlich

Beteiligte Stellen

0.10 Verwaltungssteuerung
0.11 Personal und Organisation

Beschlussvorschlag

Die Haltestelle Solinger Straße (Vieringhausen) soll gemäß der Anlage barrierefrei umgebaut werden.

Finanzielle Folgen und Auswirkungen

Voraussichtlicher Aufwand und voraussichtliche Auszahlungen im laufenden Jahr und in Folgejahren

Es werden Ausgaben von ca. 105.000,00 € erwartet. Die Finanzierung erfolgt aus Mitteln der Nahverkehrspauschale, zusätzliche Folgekosten entstehen nicht.

Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Ergebnis- und Finanzplan enthalten

Die Ausgaben wurden im Rahmen der Nahverkehrspauschale für 2012 unter der INV Nr. 66 80 40 eingeplant.

Produkt(e)

12.02.01 ÖPNV

Begründung

Im Rahmen der Verbesserung der Verkehrsverhältnisse für den ÖPNV soll die Haltestelle Solinger Straße (beide Teil-Haltestellen auf der Straße Vieringhausen) entsprechend dem anliegenden Lageplan barrierefrei umgebaut werden.

Zur Anpassung der Einstiegshöhen wird der vorhandenen Bordstein durch einen Busbordstein (Kasseler Sonderbord) ersetzt. Entsprechende Leiteinrichtungen werden im Gehweg verlegt. Die Gehwegflächen werden entsprechend den Richtlinien angehoben und im Randbereich angeglichen.

Zusätzlich werden auch die Fahrbahnflächen der Busbuchten auf beiden Seiten erneuert.

Die geschätzten Kosten für die gesamte Maßnahme betragen ca. 105.000,00 €..
Die Finanzierung erfolgt aus Mitteln der Nahverkehrspauschale des Jahres 2012.

Der Beirat für die Gleichstellung der Menschen mit Behinderungen ist zu hören.

Der Seniorenbeirat ist zu hören.

Der Ausschuss für Bauen und Denkmalpflege gibt eine entsprechende Empfehlung ab.

Der Beschluss ist von der BV 1 zu fassen.

In Vertretung

Dr. Henkelmann
Beigeordneter

Kenntnis genommen

Wilding
Oberbürgermeisterin

Anlage(n)

Hst_SolingerStr_Lageplan